

„Thomas D“ kommt in die Südstadt

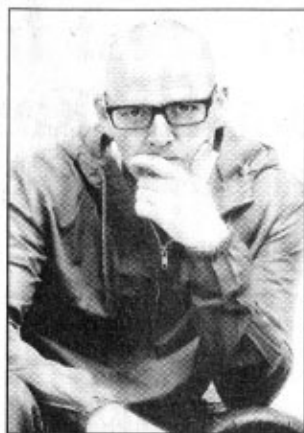
Erfinder des deutschen Sprechgesangs rockt am 5. Juni die Vest Arena

HELLBACHSTRASSE. Mit den „Fantastischen Vier“ erfand er den deutschen Rap und stürmte seit den 90ern x-mal an die Spitze der Charts. Längst hat sich Thomas D auch als Solokünstler einen Namen gemacht.

Am 5. Juni (20 Uhr) gastiert der Junge aus dem Ländle in der Vest Arena an der Hellbachstraße. Sein neues Werk „Kennzeichen D“ vereint 18 Songs eines gereiften Musikers, der spielerisch zwischen Nachdenker und Partytier, zwischen Anspruch und Leichtigkeit changiert. Auch sein Lebensalter von mittlerweile 40 Jahren spielt da sicher eine Rolle. Seine Hits präsentiert der gelernte Friseur Thomas D (bürgerlicher Name Thomas Dürr) mit Band.

„Ich mache nun lang genug Musik, um mich an kein Genre mehr halten müssen und mir selber keine Fesseln mehr anzulegen“, sagt der Schwabe, der in der Eifel seine neue Heimat gefunden hat. Und so entstand dann auch „Kennzeichen D“ aus Spontaneität und Lust an der Sache. „Echte Leichtigkeit zu erreichen, ist das Schwierigste überhaupt“, meint der Musiker. Und fügt hinzu: „Mit diesem Album ist es mir gelungen.“

Nachdem er mit seiner Kunstfigur „Reflektor Falke“ in der Vergangenheit vor allem für die mystischen und philosophischen Aussagen im deutschen Sprechgesang stand, greift er mit „Kennzeichen D“ die Stimmung seines ersten Solo-Albums wieder



Ist mit Band auf Tour: Musiker Thomas D.

auf. Doch es gibt auch ernste Momente auf „Kennzeichen D“: „Es gibt eben immer Themen, die mir am Herzen lie-

gen“, so Thomas D, „und es liegt nun einmal in meiner Natur, mich auch den melancholischen und nachdenklichen Seiten zu widmen. Eine Platte von mir soll Spaß machen, aber gleichzeitig nicht zur reinen Spaßveranstaltung verkommen.“

Einer dieser nachdenklich stimmenden, tiefgründigen Songs des neuen Albums ist der aus Funk und Fernsehen bekannte Titel „An alle Hinterbliebenen“.

Thomas D in der Vest Arena: Freitag, 5. Juni, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf im RZ-Ticket-Center, Breite Straße 4, sowie in unserer Geschäftsstelle an der Bochumer Straße 140 a zu 29,30 Euro.
